

Generalversammlung der HOLDIGAZ SA: Die Gruppe legt gute Ergebnisse vor und kündigt an, dass sie ihre Investitionen im Bereich der erneuerbaren Energien verstärkt

- *Das am 31. März 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr weist in allen Tätigkeitsbereichen positive Ergebnisse auf.*
- *Pro Namenaktie von 10 Franken wird eine Dividende von 6 Franken ausgeschüttet.*
- *Die HOLDIGAZ SA setzt ihr Engagement für die Energiewende fort.*

Vevey, 26. September 2024 – Die 20. Generalversammlung der HOLDIGAZ SA fand am gestrigen Mittwoch, 25. September, in Vevey unter dem Vorsitz von Philippe Petitpierre statt. Das Geschäftsjahr 2023/2024 (am 31. März 2024 abgeschlossen) brachte in allen Tätigkeitsbereichen positive Ergebnisse mit einem konsolidierten Umsatz von 327,9 Millionen Franken und einem operativen Ergebnis (EBITDA) von 59,7 Millionen Franken. Der konsolidierte Nettogewinn beläuft sich auf 26,9 Millionen Franken – ein Anstieg um 4,3%. Auf Vorschlag des Verwaltungsrates hat die Generalversammlung die Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von 6 Franken pro Namenaktie von 10 Franken genehmigt – gleich wie im Vorjahr.

Die HOLDIGAZ SA hielt Rückschau auf ihre Tätigkeiten und Investitionen und belegte dabei ihr tatkräftiges Engagement für die Energiewende:

- **Biogas:**
 - **Steigerung der Produktion und Einspeisung von Biogas/Biomethan in ihr Versorgungsnetz**
 - **Bereitstellung von Biogaszertifikaten zu attraktiven Preisen ab dem 01.10.2024**
- **Solarenergie:**
 - **Vorstellung der hervorragenden Ergebnisse im Sektor der Solaranlagen sowie im Bereich Solar-Contracting**
- **Investitionen in erneuerbare Energien und Innovation:**
 - **Direktinvestitionen in Höhe von 75,8% in der Westschweiz**
 - **laufende Projekte im In- und Ausland für ein Investitionsvolumen von 78 Millionen Franken im Geschäftsjahr**
- **Präsentation einer werteorientierteren Mobilität:**
 - **Als Mehrheitsaktionärin des Freiburger Unternehmens Softcar AG präsentierte die HOLDIGAZ SA exklusiv ein Fahrzeug mit einem Erdgas-Elektro-Hybridantrieb. Dieses avantgardistische Modell hat minimalste Umweltauswirkungen, wobei erstmals der gesamte Lebenszyklus – von der Produktion bis zum Recycling – berücksichtigt wird. Die Softcar AG wird ihre Fertigungstechnologien am Pariser Autosalon vom 14. bis 20. Oktober 2024 vorstellen.**

Energieproduktion und -verkauf

Im Verlauf des Berichtszeitraums (01.04.2023 bis 31.03.2024) wurden die Aktivitäten im Bereich der traditionellen und der erneuerbaren Energien weiter ausgebaut. Die Produktion von Biogas/Biomethan an den fünf Standorten im Netz der HOLDIGAZ-Gruppe erreichte 30,7 Millionen kWh. Dies entspricht einer Produktionssteigerung um 8,4% gegenüber dem Vorjahr, beziehungsweise dem durchschnittlichen Heizverbrauch von 2'000 Vier-Personen-Haushalten pro Jahr.

In der Sparte Solaranlagen verzeichnet die Agena SA im Berichtszeitraum einen Umsatzanstieg von 23% im Vergleich zum vorigen Geschäftsjahr und erreicht somit eine hervorragende Wertentwicklung. Das

Unternehmen installierte im Geschäftsjahr mehr als 48'000 m² Photovoltaikmodule, was eine Steigerung von 45% gegenüber dem Vorjahr darstellt.

In der Sparte Solar-Contracting ist die Produktion von Ökostrom im Vergleich zum Vorjahr um 15,5% gewachsen und belief sich insgesamt auf fast 6,35 Millionen kWh – dies entspricht dem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 1'600 Haushalten.

Parallel dazu wurden weitere Investitionen in das Fernwärme-Projekt von Bourg-en-Lavaux getätigt. Somit erhöht sich der Anteil der Direktinvestitionen der Gruppe im Bereich erneuerbare Energien und Innovation in der Westschweiz auf 75,8%. Auf internationaler Ebene wurde eine neue grosse Investition in ein auf erneuerbare Energien spezialisiertes Portfolio getätigt. Damit vergrössert die HOLDIGAZ SA ihre Beteiligungen im Solar-, Windkraft- und Wasserkraftbereich im Ausland.

Im Bereich der traditionellen Energien beliefen sich die an die Vertriebsgesellschaften der Gruppe gelieferten Gasmengen auf 1,291 Milliarden kWh. Das entspricht einem Rückgang von 4,3% gegenüber dem Vorjahr und ist im Wesentlichen auf mildere Temperaturen sowie den Wechsel einiger Kunden zu alternativen Energien zurückzuführen.

Gebäudetechnik

Der Umsatz der in den Geschäftsfeldern Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Lüftungs- und Klimatechnik sowie Wärme-Kraft-Kopplung aktiven Ausbaugesellschaften ist mit 67,4 Millionen Franken im Vergleich zum Vorjahr stabil. Dies entspricht 20,6% des Betriebsertrags der Gruppe.

Softcar

In einer Vorpremiere während dieser 20. Generalversammlung präsentierte die HOLDIGAZ-Gruppe, die eine Mehrheitsbeteiligung an der Softcar AG hält, deren Fahrzeug. Die Modelle des Freiburger Unternehmens zeichnen sich durch ihren besonders geringen ökologischen Fussabdruck aus. Die HOLDIGAZ SA bringt ihr Fachwissen in die Entwicklung eines hocheffizienten Hybrid-Elektroautos mit Erdgas-Range Extender ein – eine neue umweltverträglichere Alternative.

Informationen zur HOLDIGAZ-Gruppe

Die aus 19 Unternehmen bestehende HOLDIGAZ-Gruppe ist einer der führenden Akteure im Energie- und Baugewerbe der Westschweiz. Ihre Netzbetreiber CICG, SGPR und Cosvegaz SA stellen die Versorgung von 154 Gemeinden in den Kantonen Waadt, Wallis und Freiburg sicher. Energiapro SA widmet sich allen Handelstätigkeiten im Bereich der Energievermarktung (Erdgas, Biogas, Ökostrom und Wärme). Corelltech SA ist insbesondere auf die Kontrolle von Gas-, Trinkwasser- und Abwassernetzen spezialisiert und sorgt damit für die Sicherheit der Gasversorgung.

Die übrigen Konzerngesellschaften der HOLDIGAZ-Gruppe sind in Fachfeldern tätig, die einen direkten oder indirekten Bezug zur Gasversorgung haben, und bieten Lösungen im Bereich Ausbau und erneuerbare Energien. Zu diesen Fachfeldern gehören Sanitärtechnik (Joseph Diémand SA), Heizungstechnik (Brauchli SA und Taxa SA), Lüftungs- und Klimatechnik (Roos Ventilation SA), Wärme-Kraft-Kopplung (CoGen SA) und Generalunternehmung für Gebäudetechnik (Holdibat SA). Darüber hinaus wird das Leistungsspektrum der HOLDIGAZ-Gruppe durch Solarenergie (Agena SA und NovoEnergies SA) sowie Grünabfallverwertung und -aufbereitung für Kompost- und Biogasproduktion (Ecorecyclage SA) abgerundet.

Die HOLDIGAZ SA ist zudem Mehrheitsaktionärin der Swiss Gas Invest AG, welche Erdgas durch die Schweiz in Zusammenarbeit mit der FluxSwiss Sagl über das Hochdrucknetz der Transitgas AG verfrachtet. Darüber hinaus hält sie eine Mehrheitsbeteiligung an der Gesellschaft Softcar AG, die in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Erdgasfahrzeugen mit sehr geringer Umweltbelastung tätig ist.

Insgesamt beschäftigt die HOLDIGAZ SA rund 500 Mitarbeitende und bietet 62 Lehrstellen zur Nachwuchsförderung an. Weiterführende Informationen auf www.holdigaz.ch



Auskünfte:

Herr Philippe Petitpierre, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats

✉ philippe.petitpierre@holdigaz.ch

☎ +41 21 925 87 02